

B. Kohlenzechen:

I. Zechen Hannover und Hannibal in Bochum-Hordel: Der Grundbesitz hat eine Flächenausdehnung von 443.01 ha, die Berechtsame eine Grösse von 8 304 395 qm. Geliefert wird Gasflamm- und Fettkohle. Vorhanden sind 10 Schächte, darunter 3 Förderschächte. Insges. werden 29 Flöze auf 2 Sohlen abgebaut. Die grösste Förderteufe beträgt 750 m. Die Leistungsfähigkeit der Kokereien mit zus. 401 Koksöfen beträgt 850 000 t jährlich. In der Nebenproduktenanlage werden Ammoniak, Teer, Benzol, Kraft-, Leucht- u. Heizgas gewonnen. Zur Zeche gehören 2493 Wohnungen. — Beschäftigt werden rd. 8000 Arb. u. Angestellte.

II. Bergwerke Essen, Essen-Bergedorbeck. Am 1. August 1927 wurde die Gewerkschaft ver. Helene u. Amalie in Bergeborbeck von der Fried. Krupp A.-G. übernommen u. unter der Bezeichnung „Fried. Krupp Aktiengesellschaft, Bergwerke Essen“, die Verwaltung der Zeche ver. Helene u. Amalie mit der der Zeche ver. Sälzer u. Neuack vereinigt.

Der Grundbesitz hat eine Flächenausdehnung von 187 ha, die Berechtsame eine Grösse von 7 686 777 qm. Geliefert wird Fettkohle. Vorhanden sind 9 Schächte, darunter 3 Förderschächte. Die grösste Förderteufe beträgt 808 m. Abgebaut werden von Zeche Sälzer-Neuack 6 Flöze auf 2 Sohlen, von Zeche Helene 15 Flöze auf 3 Sohlen, von Zeche Amalie 9 Flöze auf 4 Sohlen. Die Leistungsfähigkeit der Kokereien mit zusammen 320 Koksöfen beträgt 740 000 t jährlich. In der Nebenproduktenanlage werden Ammoniak, Teer, Benzol, Leucht- u. Heizgas gewonnen. — Beschäftigt werden rd. 5500 Arbeiter u. Angestellte.

III. Gewerkschaft des Steinkohlenbergwerks Emscher-Lippe in Datteln i. W. (Sämtliche Kuxe befinden sich im Besitz der Krupp A.-G.) Diese Gew. hat einen Grundbesitz von 493.13 ha u. eine Berechtsame von 24 076 410 qm. Geliefert wird Fettkohle. Vorhanden sind 4 Schächte, davon 1 Hauptförderschacht. Ein 5. Schacht wird abgeteuft. Die grösste Förderteufe beträgt 760 m. Bis jetzt sind 21 Fettkohlenflöze von rd. 22 m Kohle aufgeschlossen. Es sind 430 Koksöfen vorhanden mit einer Leistungsfähigkeit von 950 000 t jährlich. In der Nebenproduktenanlage werden Ammoniak, Teer, Benzol u. Heizgas gewonnen. Zur Gewerkschaft gehören 2077 Wohnungen. — Beschäftigt werden rd. 4600 Arb. u. Angestellte.

IV. Gewerkschaft ver. Constantin der Grosse in Bochum (s. auch unter „Verträge“). Die Gew. hat einen Grundbesitz von 581 ha u. eine Berechtsame von 15 597 925 qm. Geliefert wird Fettkohle, Gas- u. Gasflammkohle, Ess- u. Magerkohle. Vorhanden sind 12 Schächte, davon 5 zur Förderung. Die grösste Förderteufe beträgt 631 m. Auf 13 Sohlen werden 90 Flöze abgebaut. Es sind 606 Koksöfen mit einer Leistungsfähigkeit von 1 120 000 t vorhanden. In der Nebenproduktenanlage werden Ammoniak, Teer, Benzol u. Kraftgas gewonnen. Zur Gew. gehören 2142 Wohn. — Beschäftigt werden rd. 9200 Arb. u. Angestellte.

Die Krupp A.-G. besitzt ferner unverritzte Kohlenfelder im linksrhein. Gebiet sowie im ehemal. Realgebiet des Herzogs von Croy, ferner noch einen Versuchsplatz in Meppen von rd. 62 ha Grundfläche, davon sind 1.41 ha überbaut.

Weitere Beteiligungen: Grusonwerk Magdeburg-Buckau. (1923 in selbständ. A.-G. umgewandelt, deren Akt. sich sämtl. in Krupp'schem Werk- u. Familienbesitz befinden.) (S. die Ges. unter der Firma Fried. Krupp Grusonwerk A.-G.)

Germaniawerft, Kiel-Gaarden. (1923 in selbständ. A.-G. umgewandelt, deren Akt. sich sämtl. in Krupp'schem Werk- u. Familienbesitz befinden.) (S. diese Ges. unter der Firma Fried. Krupp Germaniawerft A.-G.)

Sieg-Lahn-Bergbau G. m. b. H. in Giessen. In dieser Ges. sind die zahlreichen Eisensteingruben der Firma Krupp vereinigt; sie liegen im Siegerland, an der Lahn u. im Dillbezirk.

Aktiengesellschaft für Unternehmungen der Eisen- und Stahlindustrie in Berlin. In dieser Ges. sind eine Anzahl Beteilig. u. Interessen der Fried. Krupp A.-G. bei anderen Unternehm. u. a. bei Capito & Klein A.-G. in Benrath am Rhein und bei der Rheinischen Metallwaren u. Maschinenfabrik in Düsseldorf zusammengefasst.

Die Ges. ist ferner beteiligt u. a. bei Norddeutsche Hütte A.-G., Bremen (Aktienmehrheit); Capito & Klein A.-G. in Benrath, Devon Erts Maatschappij in Rotterdam, Kohlenhandelsges. Bd. Blumenfeld, K.-G. a. A., Hamburg. Zur Förderung des Absatzes wurden in Verbindung mit befreundeten Firmen folgende Ges. errichtet: Krupp'sches Verkaufskontor für Motorfahrzeuge G. m. b. H. Berlin, van Eupen Kraftfahrzeugvertrieb G. m. b. H. Essen, Kraftwerkzeugvertriebs-Ges. m. b. H. in Düsseldorf, Vertriebsges. m. b. H. der Fried. Krupp A.-G. Wien, Krupp-Registrierkassen G. m. b. H., Essen. 1923 Gründung der Krupp Kraftfahrzeuge G. m. b. H. in Hamburg, Dortmund, Köln, Hannover, Magdeburg u. Leipzig u. der Krupp Eisenhandel G. m. b. H. in Düsseldorf u. in Essen. Zur Ausnutz. u. zum Vertrieb der Krupp'schen Patente in Oberitalien wurde ferner die Soc. Italiana per i Processi Krupp per la Nitrazione dell' Acciaio gegründet. 1928 erfolgte gemeinsam mit der Ludlum Steel Co. of New York, der Central Alloy Steel Corp. u. der Firth Sterling Steel Co. die Gründung der Krupp Nirosta Co., Inc. In die neue Ges. wurden von den Gründern auf dem Gebiete des rostfreien u. säurebeständigen Stahls liegende Schutzrechte eingebracht.